

Forum Sauna in Turku wird 100

 **FINNLAND** Die Forum Sauna in Turku feiert 2026 ihr 100-jähriges Bestehen. Gegründet wurde die öffentliche Sauna 1926, ursprünglich in der Yliopistonkatu 15 mit getrennten großen Saunabereichen für Männer und Frauen. Seit 1965 befindet sie sich im Besitz der heutigen Betreiberfamilie. Damals kaufte Kalevi Salminen die Sauna gemeinsam mit seiner Tante Helmi Saari und deren Mann Eino. 1981 zog man in die 1941 erbauten Räumlichkeiten in der Kurjenmäenkatu 17 um, wo sich der Betrieb bis zum heutigen Tag etabliert hat. Seit 1988 wird die Sauna von Mervi Hongisto geführt, der Tochter von Kalevi Salminen, die vielen Stammgästen schlicht als »Saunamamma« bekannt ist. Die Forum Sauna gilt als einzige noch in Betrieb befindliche öffentliche Sauna Turkus. Jeden Freitag von 15 bis 18 Uhr kann man einfach herkommen. Sauniert wird nach Geschlechtern getrennt. Zu den übrigen Zeiten sind die Saunen nach Vereinbarung zugänglich. Zudem bietet die ausgebildete Saunatherapeutin Hongisto traditionelle Behandlungen wie das Schröpfen oder Torfmasken an. Insbesondere für diese Treatments reisen manche Kunden auch von weiter her an. (René Schwarz)



© Mervi Hongisto

SUZANNES WORT REICH

WAS BEDEUTET RÖTMÅNADEN?

 **SCHWEDEN** Im Sommer ist häufig von »rötmånaden«, dem sogenannten Fäulnismonat, die Rede. Traditionell bezeichnet der Begriff den Zeitraum zwischen Ende Juli und Ende August, der in Deutschland als Hundstage bekannt ist. Er leitet sich vom altschwedischen Wort »röta« ab, das »verrotten« bedeutet. Der Name hat einen ganz praktischen Hintergrund: Während der heißesten und feuchtesten Wochen des Jahres verderben Lebensmittel besonders schnell. Bakterien und Schimmelpilze finden dann ideale Bedingungen. Im schwedischen Volksglauben galt »rötmånaden« früher als geheimnisvolle und gefährliche Zeit. Man glaubte, Wunden heilten schlechter, Tierbisse seien giftiger und Menschen oder Tiere, die während dieser Wochen geboren wurden, kämen schwach oder missgestaltet zur Welt. Auch unerklärliche Ereignisse wurden dem »rötmånaden« zugeschrieben.



Daher stammt der bis heute gebräuchliche Ausdruck »rötmånadshistoria« – eine Geschichte, die so unwahrscheinlich klingt, dass man sie kaum glauben kann. Heute erhält der Begriff »rötmånaden«

durch den Klimawandel neue Aktualität. Die typischen Bedingungen des Fäulnismonats reichen inzwischen oft weit über den historischen Zeitraum hinaus. Der diesjährige Sommer mit seinen tropischen Temperaturen macht dies besonders deutlich.

+++ Kurz und bündig +++ Kurz und bündig +++ Kurz und bündig



© Dodekalitten – Thomas Kadziola

+++  **DÄNEMARK** Ein Kreis schließt sich! Im Juni weihte Königin Mary von Dänemark auf der Insel Lolland die 12. Skulptur des Gesamtkunstwerks »Dodekalitten« von Thomas Kadziola ein (Foto). Der magische Kreis aus gigantischen Stein-Skulpturen gilt als das künstlerische Wahrzeichen der Insel. Insgesamt zwölf Jahre arbeitete Kadziola an dem monumentalen Werk, mit der letzten Skulptur »Ymrir« aus Stein aus Ilulissat auf Grönland ist es nun vollendet. +++  **SCHWEDEN** Die Ausstellung »Gold! – 50 Jahre gemeinsam für Schweden« (»Guld! Tillsammans för Sverige i 50 år«) im Stockholmer Schloss feiert die Goldene Hochzeit von König Carl XVI. Gustaf und Königin Silvia. Geboten wird eine historische Rückschau auf die Hochzeit im Jahr 1976 und die fünf Jahrzehnte ihres gemeinsamen Wirkens. Die Ausstellung läuft noch bis zum 11. Oktober 2026. +++  **NORWEGEN** Im MUNCH in Oslo ist noch bis zum 11. Oktober 2026 Edvard

Munchs berühmter »Freia-Fries« zu sehen: zwölf großformatige Gemälde, die der Künstler 1922 für die Kantine der weiblichen Fabrikarbeiterinnen der norwegischen Freia-Schokoladenfabrik schuf. Es waren die ersten dekorativen Kunstwerke, die jemals für eine Fabrik in Auftrag gegeben wurden – und: Zum ersten Mal wurden solche Werke für eine Kantine für Frauen in Auftrag gegeben. Die Ausstellung »Edvard Munch and the Chocolate Factory« verbindet Munchs Kunst im öffentlichen Raum mit der Geschichte des Kakaos, der Arbeiterbewegung und der Frauenemanzipation.